

AUSZUG

aus der Niederschrift
über die Sitzung des Gemeinderates am 28.07.2020

öffentlich

zu TOP : 4

Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion zur Erneuerung der städtischen Homepage

Vorlage: 127-20

Hauptamtsleiter Stärk führt die Dr. Nr. 127-20 detailliert aus.

Auf Nachfrage von Stadtrat Jürgen Waldschütz, wonach auch örtliche Anbieter miteinbezogen werden sollten, antwortet Hauptamtsleiter Stärk, dass die Erstellung einer kommunalen Homepage eine überaus umfangreiche Herausforderung darstelle und man sich deshalb auf die vier genannten Player konzentrieren möchte. Stadtrat Jürgen Waldschütz würde es befürworten, wenn aus jeder Fraktion ein Gemeinderatsmitglied in die Arbeitsgruppe mit eingebunden werden könnte. Hauptamtsleiter Stärk und Bürgermeister Moser verweisen darauf, dass der Gemeinderat in einem zweiten Schritt eng miteingebunden wäre. Die Vorarbeiten und Vorgespräche sind zeitlich nicht zu unterschätzen und sollten von der Verwaltung vorgenommen werden. Gleichwohl würde sich Stadtrat Jürgen Waldschütz die Beteiligung wünschen und für die Fraktion der CDU stünde hier Stadtrat Ingo Sterk zur Verfügung.

Stadtrat Gerhard Steiner möchte festgehalten wissen, dass die Finanzierung derzeit noch nicht gesichert sei. Aus seiner Sicht sollte die Umsetzung unter einen gewissen Finanzierungsvorbehalt des Haushalts 2021 gestellt werden. Gleichwohl hält auch er die Neuaufstellung der städtischen Homepage für angebracht. Die Beteiligung des Gemeinderates in der Vorauswahlphase sei fraktionsintern noch nicht besprochen und müsse erst noch vorgenommen werden.

Auf Nachfrage von Stadtrat Tim Strobel umreißt Hauptamtsleiter Stärk den zeitlichen Rahmen des Vorauswahlverfahrens. Generell signalisiert Stadtrat Tim Strobel die Zustimmung der SPD-Fraktion.

Abschließend hält Bürgermeister Moser fest, dass das Projekt nur mit einem leistungsfähigen Partner angegangen werden könne und aus seiner Sicht die Vorarbeiten zur Homepagegestaltung ein Geschäft der laufenden Verwaltung sei. Er sperre sich jedoch auch nicht gegen eine Beteiligung des Gemeinderates und bittet die Fraktionen, entsprechend ein Gremiumsmitglied der Verwaltung zu benennen. Auch kann er den von Stadtrat Gerhard Steiner eingebrachten Finanzierungsvorbehalt nachvollziehen und hält dies auch für in Ordnung. Die endgültige Vergabe samt zugrundeliegenden Kosten obliegt immer noch dem Gemeinderat.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, eine interne Arbeitsgruppe zu bilden und mit den vier aufgeführten Agenturen Konzeptgespräche zu führen. In dieser Arbeitsgruppe ist auch jeweils ein Mitglied jeder Fraktion zu beteiligen. Die Fraktionen benennen hier noch die

einzelnen Mitglieder. Die Arbeitsgruppe wird ermächtigt, aus diesen Gesprächen heraus zwei Agenturen im Gemeinderat Konzepte zur Neuaufstellung der städtischen Homepage vorstellen zu lassen. Das Projekt insgesamt ist unter dem Finanzierungsvorbehalt des Haushalts 2021.

Hauptamt

Ausfertigung hiervon an:

10.1, 10.2, 10.3, 10.5, 10.51

20.1, 20.2, 20.3

60.1, 60.2, 60.3, 60.4, 60.5, 60.6

Maike Völker